



Das Deutsche Historische Institut in Rom,

Einrichtung der Stiftung Deutsche Geisteswissenschaftliche Institute im Ausland (DGIA), vergibt einen

Werkvertrag

zur Katalogisierung von Schenkungen (Notenbände, Zeitschriften, Monografien, CDs) für die Musikgeschichtliche Abteilung des Deutschen Historischen Instituts in Rom.

Zeitlicher Umfang:

1 Monat, nach Vereinbarung

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes bibliothekarisches Studium (FH) oder vergleichbare Ausbildung
- Gute Kenntnisse in RAK-WB (möglichst auch RAK-Musik), sowie des Bibliotheksprogramms ALLEGRO-C

Wir bieten

- Eine angenehme und interessante Arbeitsumgebung in der Ewigen Stadt
- Kostenlose Unterkunft in einem unserer Gästeappartements
- Ein angemessenes Honorar für die erbrachten Leistungen

Aufgaben

Gemeinsam mit der Musikgeschichtlichen Abteilung hat sich seit deren Gründung 1960 die Musikgeschichtliche Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom zu einer auch international stark nachgefragten musikwissenschaftlichen Fachbibliothek entwickelt. Ihr Bestand beläuft sich aktuell auf über 57.000 Einheiten (Monografien, Zeitschriften, Noten, Tonträger). Aufgabe im Rahmen des Werkvertrages ist die Katalogisierung mehrerer Schenkungen, die überwiegend aus Noteneditionen bestehen und in Abstimmung mit der Bibliothekarin nach RAK-Musik in den bestehenden Bibliothekskatalog (ALLEGRO-C) zu katalogisieren sind.

Nähere Auskünfte:

Christina Ruggiero Dipl. Bibl. (Tel. 0039 06 66049233, e-mail: ruggiero@dhi-roma.it)

Bewerbung

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 15. Dezember 2011 an unsere Verwaltung.

Kontakt

Deutsches Historisches Institut Rom
Verwaltung
Via Aurelia Antica 391
I-00165 Roma , www.dhi-roma.it